



seit 1558



Sächsische Akademie  
der Wissenschaften  
zu Leipzig

# Die „kleinen Fächer“ im interdisziplinären Verbund: Probleme und Chancen in Forschung und Lehre

Dr. Sabine Ziegler  
Sächsische Akademie der Wissenschaften /  
Friedrich-Schiller-Univ. Jena, Lehrstuhl für  
Indogermanistik

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität

## Indogermanistik:

Die Indogermanistik wird auch Historische Sprachwissenschaft, Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft oder Indogermanische Sprachwissenschaft genannt.

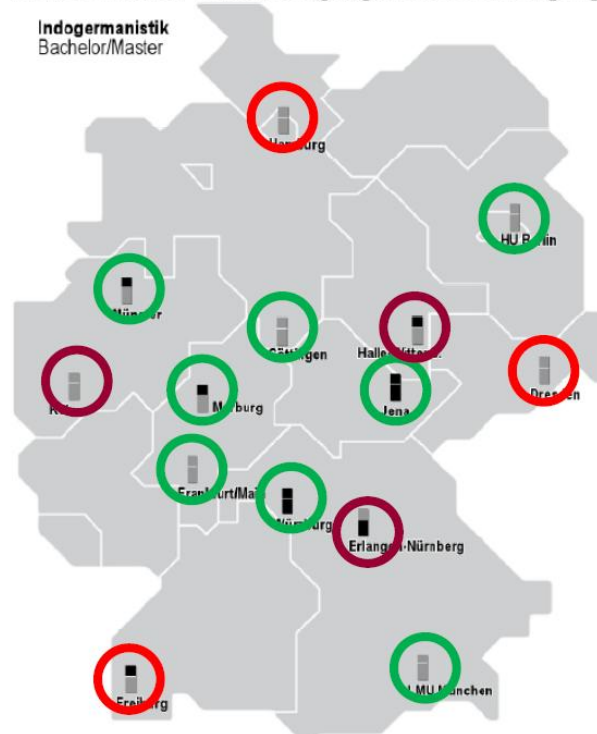
Der Ausdruck „indogermanisch“ wurde 1823 von Julius Klaproth geprägt. Er soll die indogermanischen Sprachen in ihrer geographischen Verbreitung auf dem eurasischen Kontinent umklammern: mit Indisch als der südöstlichsten und Germanisch als der nordwestlichsten indogermanischen Sprachgruppe.

Die Indogermanistik umfasst insgesamt drei große Bereiche: die Sprachwissenschaft, die Literaturwissenschaft und die Kulturgeschichte. Man untersucht Texte aus den verschiedenen Sprachgruppen und kann sie dann jeweils unter schwerpunktmäßig diachron-linguistischem, synchron-linguistischem, philologischem, kultur- oder religionswissenschaftlichem Aspekt analysieren.

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität

Indogermanistik: aktueller Stand  
 rot: bereits gestrichen oder zur Streichung empfohlen  
 dunkelrot: akut gefährdet  
 grün: bleibt erhalten

Standorte mit Fachstudiengängen und Studiengangbeteiligungen WS 2011



Im WS 2011 wird das Fach noch an sieben Universitäten mit eigenen Bachelor- und/oder Masterstudiengängen angeboten. An fünf Universitäten bestehen Schwerpunktprogramme in Verbund-Studiengängen: Humboldt-Universität zu Berlin: BA und MA „Historische Linguistik“, Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main: BA und MA „Empirische Sprachwissenschaft“, Georg-August-Universität Göttingen: BA und MA „Allgemeine Sprachwissenschaft“, Universität zu Köln: BA und MA „Antike Sprachen und Kulturen“, MA „Linguistik“, Ludwig-Maximilians-Universität München: BA „Allgemeine und Indogermanische Sprachwissenschaft“.

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität

Keltologie: nur noch eine C3-Professur in Marburg, Schwerpunkt Kymrisch (= Welsh)

Kaukasiologie: nur noch eine Professur in Jena, aber „Joint-Professorship“, der Lehrstuhlinhaber hat zwei Professuren (die andere in Montreal, Canada)

Studenten beklagen seine ständige Abwesenheit

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität

Durchschnittliches „kleines Fach“: 1 Prof., 1 Ass., evtl. 1-2

Lehrbeauftragte

= ca. 15-17 SWS

BA/MA-System erfordert in Jena

30-32 SWS:

dies kann nur durch die (meist unbezahlte!) Lehre der Projektmitarbeiter geleistet werden  
gleichgewichtetes Export-Import-System leistet wertvolle Hilfe bei der Sichtbarmachung auch kleiner Fächer innerhalb der Universitäten:  
davon profitieren mehrere Seiten

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität

12-Jahres-Befristung +  
Streichung von Akad. Rats- und  
Oberratsstellen +  
Sparzwang der Stiftungen

führen zu einem Verlust von Wissen  
in Forschung und Lehre

und sind de facto  
Altersdiskriminierung

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität

Angebote der Unis nutzen:

Unterrichtskonzepte

Rhetorik

Körpersprache

Durch Modulsystem interdisziplinäre Vernetzung ausbauen, auf Gleichgewicht achten:

Gefahr der Entprofilierung und Verlust der fachlichen Kernkompetenzen

allgemein verständliche Verbreitung der wissenschaftlichen Inhalte und Errungenschaften.

## Beispiel Indogermanistik Jena:

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität



blau: Modulaustausch

orange: interdisziplinäre Projekte, z.T. auch mit anderen Unis



1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität: Öffentlichkeitsarbeit

Der Begriff und das Fach Indogermanistik sind im Gegensatz zu etwa Ägyptologie oder Archäologie weitgehend unbekannt.

„In der Germanistik“  
„Indiogermanistik“  
„Infogermanistik“  
„Indoorgermanistik“

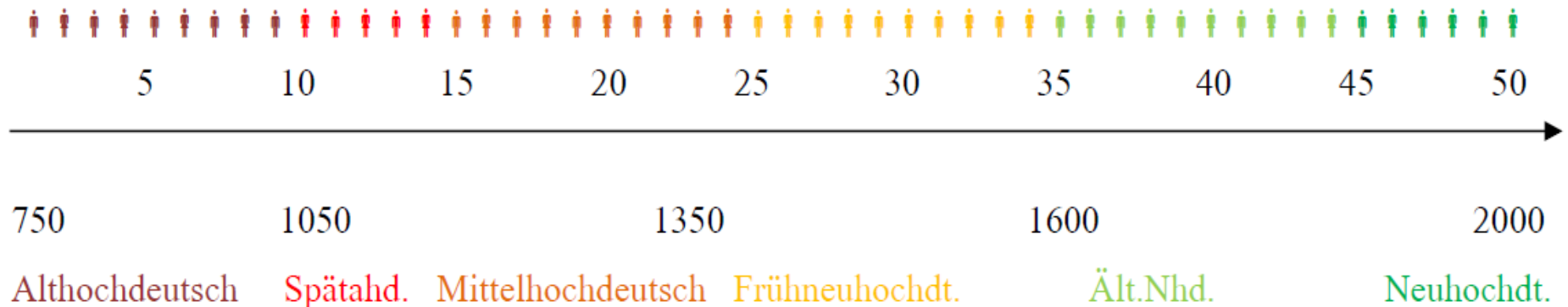
Häufigkeits-Validitäts-Effekt

# Gründung des Vereins „Sprachwissenschaft im Dialog e.V.“

1. Die „kleinen Fächer“
2. Das BA/MA-System
3. 12-Jahres-Befristung
4. Probleme und Chancen durch Interdisziplinarität und Internationalität: Öffentlichkeitsarbeit



Generationen vom Althochdt. bis jetzt:



BEDANKT! GRAZIE!  
GIULAN! KÖSZÖNJÜK! DANKE!  
HVALA! MERCI! TACK!  
THANK YOU!  
DE GRA!  
PALDIES!